

E070400 26. Jan. 2023

LANDESHAUPTSTADT



EG: 25.01.2023

über
Herrn Oberbürgermeister 8012
Gert-Uwe Mende

Der Magistrat

Dezernat für
Bauen und Verkehr

Stadtrat Andreas Kowol

über
Magistrat

und
Herrn /Stadtverordnetenvorsteher
Dr. Gerhard Obermayr

an die BLW/ULW/BIG-Fraktion

24. Januar 2023

Anfrage der **BLW/ULW/BIG**-Fraktion vom 25.08.2022, Nr. 89/2022 nach § 45 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung
SV-Nr.: 22-V-05-0054

Anfrage der Fraktion BLW/ULW/BIG nach § 45 der Stadtverordnetenversammlung

Personalmangel im Dezernat V?

Wieder einmal erreicht uns heute anstatt einer Antwort auf unsere Anfrage 79-2022 die Bitte des zuständigen Dezernates V nach Fristverlängerung. Begründet wird diese Bitte mit der vermeintlich „angespannten Personalsituation“.

Solche Bitten um Fristverlängerung erreichen uns anstelle von Antworten in den letzten Monaten auffällig häufig. Eine unserer Anfragen vom 11. November letzten Jahres wurde trotz mehrerer Nachfragen bis heute nicht beantwortet.

Daher bitten wir den Magistrat folgende Fragen zu beantworten:

Wie kommt es zu der vermeintlich „angespannten Personalsituation“?

Das zuständige Dezernat V möge substantiell und dezidiert darlegen warum eine solche „angespannte Personalsituation“ bestehen könnte und wie man die Probleme beheben könnte.

Bericht des Dezernats V:

Zunächst danke ich der Fraktion BLW/ULW/BIG für ihr freundliches Interesse am Arbeitsaufkommen in der Verwaltung;

Das Dezernat für Bauen und Verkehr ist fünf Ämtern und elf Eigenbetrieben, respektive Gesellschaften übergeordnet, vgl.

<https://www.wiesbaden.de/vv/oe/05/141010100000002455.php>.

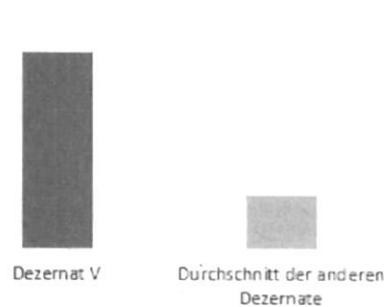
Damit obliegt dem Dezernat die Zuständigkeit für interdependente Themen, die naturgemäß jeden Bürger tangieren: Bauen - gleich ob durch private Träger oder durch die öffentliche Hand - strukturiert das Umfeld, in dem wir leben; Verkehr, genauer: das *Verkehrsaufkommen* und die *Verkehrsarten* strukturieren und definieren den Raum unserer Mobilität. Hinzu kommen Beschlüsse und Anfragen aus den Ortsbeiräten und natürlich die Anfragen der in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Parteien und Fraktionen.

Im Jahr 2019 erreichten uns allein aus dem Bürgerreferat 120 Bürgeranfragen - an Dezernat I waren über das Bürgerreferat 18 Anfragen adressiert. Die Zahl der Ortsbeiratsbeschlüsse, die mein Dezernat betrafen, lag in jenem Jahr bei 440 - der Durchschnitt der Beschlüsse, die alle anderen Dezernate betrafen, lag bei 102.

Bürgeranfragen über das Bürgerreferat

Dezernat		
I	18	
II	56	140
III	8	120
IV	39	100
V	120	80
VI	45	60
		40
		20
		0
Dezernat V	120	
Durchschnitt der anderen Dezernate	33	

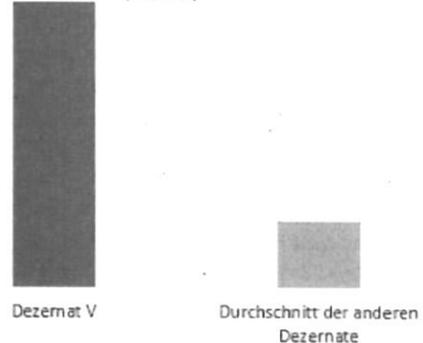
Bürgeranfragen über Bürgerreferat (2019)



Ortsbeiratsbeschlüsse über das Hauptamt

Dezernat		
I	106	500
II	30	450
III	168	400
IV	89	350
V	440	300
VI	117	250
		200
		150
		100
		50
		0
Dezernat V	440	
Durchschnitt der anderen Dezernate	102	

OBR-Beschlüsse über Hauptamt (2019)



Seit 2021 ist das Verkehrsaufkommen in Wiesbaden infolge des Wegfalls der Salzachtalbrücke erheblich gestiegen, infolgedessen haben die Verkehrsbeeinträchtigungen enorm zugenommen. Dies heißt konkret nichts anderes, als dass die Zahl der an Dezernat V adressierten Anfragen und Ortsbeiratsbeschlüsse sich faktisch verdoppelt hat.

Nicht verdoppelt hat sich jedoch die Zahl der für diesen Bereich zuständigen Mitarbeitenden im Dezernat. Hinzu kommen tagesaktuell auftretende außerordentliche Ereignisse, die ebenfalls zu einem erhöhten Aufkommen an Anfragen und Beschlüssen führen - allein der Personalmangel bei ESWE Verkehr und die damit zusammenhängende Fahrplanreduktion ließ die Zahl der Anfragen geradezu exponentiell ansteigen.

Ich bitte also um Verständnis und versichere Ihnen, dass nichtsdestotrotz jedes Anliegen bearbeitet und beschieden wird.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long vertical stroke extending downwards.